Interview

Millionen gerettet durch Corona-Impfungen? (Interview mit Prof. Dr. Bergholz)

**Während die massiven Schäden durch die Corona-Impfungen nicht mehr zu leugnen sind, verteidigen WHO, Leitmedien und Corona-Maßnahmen-Verfechter wie Prof. Lauterbach die Impfungen weiterhin vehement mit dem Argument: Die Covid-19-Impfung habe weltweit zig Millionen Menschenleben gerettet. Doch worauf beruhen diese Zahlen? Hören Sie dazu das klare und deutliche Statement von Prof. Dr. Bergholz, einem Experten für Qualitäts- und Risikobewertung, im Gespräch mit Kla.TV.**

Immer deutlicher werden die dramatischen Impfschäden durch die Corona-Impfungen. Auch die Leitmedien kommen nicht mehr darum herum, über diese zu berichten. Während die massiven Schäden nicht mehr zu leugnen sind, verteidigen WHO, Leitmedien und Corona-Maßnahmen-Verfechter wie Prof. Karl Lauterbach die Impfungen weiterhin vehement mit dem Argument: Die Covid-19-Impfung habe weltweit zig Millionen Menschenleben gerettet.

„Corona-Pandemie: Impfstoffe retteten laut WHO in Europa mehr als eine Million Leben“
https://www.welt.de/wissenschaft/article244845320/Corona-Impfstoff-rettete-laut-WHO-in-Europa-mehr-als-eine-Million-Leben.html

„Corona-Impfung rettete im ersten Jahr 20 Millionen Menschen das Leben“
https://www.merkur.de/welt/coronavirus-studie-impfung-rettung-20-millionen-menschenleben-who-91630436.html

„Es gibt inzwischen mehrere Studien zum Wert der Impfungen. Alle zeigen: […] Millionen Menschen wären zusätzlich gestorben.“
https://twitter.com/Karl\_Lauterbach/status/1546171840829194243

Doch worauf beruhen diese Zahlen?

Interview mit Prof. Dr. Werner Bergholz

Moderator:
Darüber sprechen wir heute mit Professor Werner Bergholz, einem Experten auf dem Gebiet der Qualitäts- und Risikobewertung mit jahrzehntelanger Erfahrung in Forschung, an Universitäten und vor allem in der Industrie.
Herr Professor Bergholz, wir begrüßen Sie ganz herzlich. Sie waren ja in der Sachverständigenkommission zur Evaluation der Corona-Maßnahmen, die von dem Parlament und auch von der Bundesregierung eingesetzt wurde, und haben sich aus diesem Grund sehr intensiv mit den Studien zur Notwendigkeit, zum Nutzen und zum Schaden von Corona-Impfungen befasst. Wurden Millionen Menschen durch die Corona-Impfung gerettet und welche Zahlen liegen diesen Studien zugrunde?

Professor Bergholz:
Ja, gute Frage. Welche Zahlen liegen den Studien zugrunde? Also es gibt im Wesentlichen drei Veröffentlichungen, maßgebliche Veröffentlichungen. Eine sind drei der vier Autoren von der WHO, dann das Imperial College, wo Professor Ferguson (Erklärung: Ferguson sagte Millionen Tote bei der Schweinegrippe voraus) ja geglänzt hatte mit nicht zutreffenden Simulationen, und noch eine Studie aus New York.
Allgemein ist, sie mussten natürlich eine Simulation machen, das heißt eine Berechnung, weil man kann ja nicht nachträglich feststellen, was wäre passiert, wenn die Geimpften nicht geimpft worden wären. Gut, jeder hat in der Schule mal so Kettenrechnungen gemacht. Man rechnet Teil 1 aus. Hat man sich leider verrechnet, dann ist der Rest auch falsch. Ich fürchte, diese Situation haben wir hier auch bei allen drei der Veröffentlichungen. Warum? Wenn ich simuliere, wie wäre es gelaufen, wenn wir keine Impfungen gehabt hätten, da muss ich ja einige Eingangsgrößen in diese Berechnungen reinstecken. Wie hoch ist jetzt wirklich die Infektionssterblichkeit, also wenn ich nicht geimpft bin?

Die zweite Frage ist, wie stark hätten sich eigentlich diese Infektionswellen schneller und stärker ausgebreitet, wenn es keine Impfung gegeben hätte? Das ist also die Frage der Impfeffektivität.

Und drittens: Woher weiß ich überhaupt, wie viele Leute infiziert worden sind? PCR-Test. Und jetzt ist das Problem, bei allen drei genannten Größen wissen wir, es ist nicht nur um ein paar Prozent verfälscht und unsicher, sondern bei allen dreien bis zu einem Faktor 10. Und zwar immer in derselben Richtung, dass nämlich am Ende mehr durch die Impfung bewirkt wird, als in Wirklichkeit der Fall ist. Warum? Die Anzahl der Verstorbenen, das heißt ja immer an oder mit Corona, ernsthafte Untersuchungen in Schweden, in Deutschland, in den USA haben gezeigt, die liegen um Faktor 10 falsch. Mag lokal auch ein bisschen mehr oder sogar ein bisschen weniger sein, egal. Faktor 10, nicht nur ein paar Prozent. Der PCR-Test, der ja vom Professor Drosten erfunden wurde und von der WHO propagiert, ist so schlecht gemacht, dass zeitweise, wenn nicht hohe Inzidenz gerade war, in den Sommermonaten, meine eigenen Auswirkungen, auch andere Indikatoren – Faktor 10 falsch. Und auch im Winter viele falsch Positive.
Drittes Faktum: Impfeffektivität, angeblich 95 Prozent. Die Studie von Pfizer wurde von Peter Doshi, der Herausgeber des British Medical Journal (im Deutschen einblenden: Korrektur: Peter Doshi ist Mitherausgeber der Fachzeitschrift British Medical Journal), kritisiert, dass die Zahlen einfach nicht stimmen, dass man, wenn man es ehrlich gemacht hätte, einen wesentlich geringeren Prozentsatz. Man redet von – oder es gibt andere Aussagen – 20 Prozent, egal, jedenfalls deutlich weniger. So, die drei Sachen zusammen heißt, diese Simulation mag ja mathematisch alles richtig sein, aber die können überhaupt nicht richtig sein. Die haben einen Faktor 100, vielleicht sogar mehr, den Nutzen unterschätzt, dass also Verstorbene oder Tode verhindert wurden. Ich will nicht ganz ausschließen, dass da auch was war. Aber was auch noch hinzukommt natürlich, was auch zumindest in der WHO-Studie nicht berücksichtigt wurde, dass nach wenigen Monaten ein gewisser Schutz vor Infektionen und ein gewisser Schutz vor Weitergabe, der ja gewesen sein muss, auch schon wieder weg ist. So, wenn das in eine Bachelorarbeit, so das Ergebnis mir vorgelegt worden wäre, hätte ich gesagt, nee, das geht überhaupt nicht. Weil so viel unsichere bis nachweislich falsche Annahmen kann man nicht in so eine Rechnung stecken. Das geht nicht. Und wenn man es mal ein bisschen pointierter ausdrücken will – für die Älteren, die die Mickey-Maus-Hefte noch kennen, dort waren ja auch teilweise so Sachthemen zumindest zu meiner Zeit drin – das hat noch nicht mal Mickey-Maus-Niveau, das, was da rausgekommen ist. Also Faktum ist, diese Zahlen sind extrem schlecht belegt und wissenschaftlich finde ich es unseriös.

Professor Bergholz:
Und es gibt außer den dreien, ich habe es noch mal gestern recherchiert, jedenfalls zumindest, wenn man es mit einem der maßgeblichen Suchmaschinen anschaut, es gibt nichts mehr.

Moderator:
Das heißt, Sie sagen, die Formel an sich, die angewendet wird, die ist richtig, nur die Zahlen, die der Rechnung zugrunde liegen, die sind falsch und entsprechend hat man auch dann ein sehr verfälschtes Ergebnis.

Professor Bergholz:
Genau, falscher Input, falscher Output. Garbage in, Garbage out. (Erklärung: Gibt man „Müll“ rein, kommt „Müll“ raus).

Moderator:
Und jetzt mal angenommen, einfach nur mal fiktiv, diese Zahlen würden doch stimmen. Müsste es dann nicht so sein, dass in der Gruppe der Geimpften die Sterblichkeit wesentlich geringer ist als in der Gruppe der Ungeimpften?

Professor Bergholz:
Ja, genau. Also ich gehe mal davon aus, dass die Autoren dieser Studien ihre eigenen Ergebnisse zumindest erstmal für fundiert gehalten haben. Aber jeder Wissenschaftler muss dann natürlich sagen, okay, was gibt es denn sonst noch an wissenschaftlichen Fakten, die ich, ist das konsistent mit dem, was beobachtet wird? Na, gerade bei einer Simulation muss ich doch gucken, wie ist es denn in der Realität?

Moderator:
Ja.

Professor Bergholz:
Es gibt sehr viele offizielle Daten aus Israel, aus England, aus Australien, aus Kanada, USA, leider nicht so richtig aus Deutschland, dass die Geimpften ein höheres Risiko haben zu versterben, nicht ein niedrigeres. Und das Schlimme ist, nicht nur unmittelbar nach der Impfung, ich nenne da gleich noch eine Zahl, sondern auch später. Ich habe selber Daten aus Israel und USA ausgewertet, da komme ich zum Ergebnis: pro 1000 bis 2000 Impfungen ein Verstorbener Tage bis Wochen hinterher. Und das ist dann leider noch nicht alles. Die englischen Daten, die geben das her: Jeder Verstorbene, dessen Impfstatus wird auch mitgezählt, da kommt raus, die Geimpften haben viele Monate nach der Impfung noch einen Faktor 2 höheres Sterberisiko als die Ungeimpften. Und sozusagen das negative Sahnehäubchen kommt aus Australien. In einem Quartal 750 Verstorbene, also alle möglichen Sachen, und 10 % sind ungeimpft, aber nur 2 von den Verstorbenen waren nicht geimpft – von 750. Also mit anderen Worten: Die Fakten sprechen ganz klar dagegen. Und wenn man das Ganze noch ein bisschen weiterspannt, die Impfeffektivität, das wissen wir ja jetzt nach einer Studie von der Mayo-Klinik in Cleveland, also eine der besten Adressen überhaupt, eindeutig, je häufiger ich geimpft werde, desto wahrscheinlicher infiziere ich mich nochmal mit einer der neueren Varianten. Das heißt, die Impfeffektivität ist nicht nur Null, sondern sogar negativ.

Moderator:
Und wenn man jetzt diese ganzen Zahlen kennt, man kennt jetzt die Daten, man kann das jetzt ja ganz gut belegen, so wie Sie es ja sagen, wird da nicht eine kritische Überprüfung dieser Studien durchgeführt? Oder wie erklären Sie sich, dass das trotzdem – diese Zahlen – immer noch veröffentlicht werden?

Professor Bergholz:
Ja, und sich auch noch immer darauf bezogen wird. Und vor allen Dingen die Tatsache verschwiegen wird, dass wir ja nicht nur ernsthafte Nebenwirkungen zum Beispiel in Deutschland haben, sogar in den Mainstream-Medien. Sondern wenn man einfach mal die Studien, wo alle Betroffenen untersucht werden, und auch die amerikanische aktive Datenbank benutzt wird und andere Daten, wir müssen in Deutschland und überhaupt weltweit damit rechnen, dass fünf Prozent der Menschen schwere Nebenwirkungen haben. Fünf Prozent bezogen auf Deutschland von 60 Millionen, da sind wir bei drei Millionen signifikant Geschädigten. Das ist noch nicht bekannt und das ist auch eine wichtige Botschaft, die ich hier geben möchte.
Also nochmal auf die Frage zurückzukommen, die habe ich ja nicht wirklich beantwortet. Ja, es ist wirklich, finde ich, zu erwarten, dass jetzt nochmal eine kritische Überprüfung dieser Aussagen stattfindet, am besten natürlich von den Autoren, dass eben die Zahlen – so und so viele Millionen Gerettete – einfach falsch sein müssen und dass aber dagegen die Zahl der sehr wahrscheinlich im Zusammenhang mit diesen Impfungen Verstorbenen, an der Impfung Verstorbenen, viele Millionen beträgt weltweit. So, dann kann man sich fragen, ja, wie kann es sein, dass die Autoren das nicht kritisch überprüfen? Da könnte man auf den Gedanken kommen, naja, die Autoren arbeiten für Institutionen, die werden von der Bill & Melinda Gates-Stiftung und der GAVI-Organisation mit vielen Millionen unterstützt und dann liegen natürlich Interessenkonflikte vor.

Moderator:
Dann verwundert es auch nicht, warum diese Zahlen nicht korrigiert werden. Herr Professor Bergholz, ich bedanke mich ganz herzlich für Ihre klare und deutliche Einschätzung und verabschiede mich.

Fazit:
Liegt mit diesen Studien und der damit verbundenen Aussage von Gesundheitsminister Karl Lauterbach und anderen, Corona-Impfungen hätten weltweit zig-Millionen Menschen das Leben gerettet, nicht der Straftatbestand der arglistigen Täuschung der Bevölkerung, ja sogar der grob fahrlässigen bzw. vorsätzlichen Körperverletzung von vielen Millionen Menschen vor?

Müssten diese unwissenschaftlichen Sachverhalte nicht umgehend durch unabhängige Gerichte vollständig aufgeklärt werden? Und müssten nicht die Vollzugsbehörden dafür Sorge tragen, dass weder Gesundheitsminister Lauterbach noch andere Entscheidungsträger weiterhin derart irreführende Aussagen verbreiten?

**von ts.**

**Quellen:**

Schlagzeilen zu „Millionen gerettet durch Impfung“

<https://www.doccheck.com/de/detail/articles/39133-covid-impfung-so-viele-leben-hat-sie-gerettet>

<https://www.welt.de/wissenschaft/article244845320/Corona-Impfstoff-rettete-laut-WHO-in-Europa-mehr-als-eine-Million-Leben.html>

<https://www.merkur.de/welt/coronavirus-studie-impfung-rettung-20-millionen-menschenleben-who-91630436.html>

<https://twitter.com/Karl_Lauterbach/status/1546171840829194243>

Studien zu „Millionen gerettet durch Corona-Impfungen“

Imperial College:
[https://www.thelancet.com/journals/laninf/article/PIIS1473-3099(22)00320-6/fulltext](https://www.thelancet.com/journals/laninf/article/PIIS1473-3099%2822%2900320-6/fulltext)

WHO:
<https://www.eurekalert.org/news-releases/986127>
<https://drive.google.com/file/d/18Q58-zOcz2Z_BZX4YwJ19oekSqwAkk24/view>

New York:
<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S2667193X21000818?via%3Dihub>

<https://www.rbb24.de/panorama/thema/corona/beitraege/2021/02/geimpfte-tote-covid-19-effekt.html>

Kritik an Studien

Stellungnahme von Aletheia: Haben die „Covid-Impfungen” wirklich 14 Millionen Todesfälle verhindert?
<https://www.aletheia-scimed.ch/de/haben-die-covid-impfungen-wirklich-14-millionen-todesfaelle-verhindert/>

Stellungnahme von «Doctors for COVID Ethics» in Englisch
<https://doctors4covidethics.org/the-watson-et-al-modeling-study-did-covid-vaccinations-really-prevent-14-million-deaths/>

<https://uebermedien.de/83783/corona-impfung-eine-million-tote-verhindert-eine-jubelmeldung-auf-wackeliger-grundlage/>

<https://report24.news/impfjubel-im-faktencheck-nein-die-impfung-hat-nicht-millionen-leben-gerettet>

Weitere Quellen zu den Aussagen im Interview

Schweden:
<https://www.regionstockholm.se/verksamhet/halsa-och-vard/nyheter-halsa-och-vard/2021/01/genomlysning-om-dodsfall-vid-sabo/>

USA:
<https://www.cdc.gov/mmwr/volumes/70/wr/mm7014e2.htm>

Australien:
<https://tkp.at/2022/07/27/totales-desaster-von-zerocovid-und-massenimpfung-in-australien-und-neuseeland/>

Peter Doshi:
<https://blogs.bmj.com/bmj/2021/01/04/peter-doshi-pfizer-and-modernas-95-effective-vaccines-we-need-more-details-and-the-raw-data/>

Studie von der Mayo Klinik in Cleveland:
<https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2022.12.17.22283625v5>

Schäden durch Corona-Impfungen:
Untersuchung von 2,5 Mio. US-Militärangehörigen
<https://www.ronjohnson.senate.gov/2022/2/sen-johnson-to-secretary-austin-has-dod-seen-an-increase-in-medical-diagnoses-among-military-personnel>

Studie aus Thailand:
<https://markitonutrition.com/thailand-study-shows-great-risk-of-myocarditis-following-covid-19-vaccine/>
<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/36006288/>

Fehlerquote PCR-Tests:
<https://report24.news/sensations-studie-beweist-unfassbare-fehlerquote-bei-pcr-tests-und-fordert-konsequenzen/>
<https://www.researchgate.net/publication/369803433_RT-qPCR_test_targeting_the_conserved_5-UTR_of_SARS-CoV-2_overcomes_major_shortcomings_of_the_first_WHO-recommended_RT-qPCR_test>

Zählung Corona-Tote:
<https://exxpress.at/welch-ueberraschung-98-prozent-der-corona-toten-nicht-primaer-an-covid-verstorben>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Impfen - Impfen – ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - [www.kla.tv/Impfen](https://www.kla.tv/Impfen)

#Coronavirus - Covid-19 - [www.kla.tv/Coronavirus](https://www.kla.tv/Coronavirus)

#KarlLauterbach - Karl Lauterbach - [www.kla.tv/KarlLauterbach](https://www.kla.tv/KarlLauterbach)

#GesundheitMedizin - Gesundheit & Medizin - [www.kla.tv/GesundheitMedizin](https://www.kla.tv/GesundheitMedizin)

#WernerBergholz - [www.kla.tv/WernerBergholz](https://www.kla.tv/WernerBergholz)

#Interviews - [www.kla.tv/Interviews](https://www.kla.tv/Interviews)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.